„Wir singen zur Freude der Menschen“

Kirchenchor der evangelischen Kirchengemeinde Victorbur feiert sein 60-jähriges Bestehen

gil **Victorbur.** „Lasst uns miteinander singen, loben und danken dem Herrn.“ – Schon bei der Probe ist der melodische und volle Klang, mit dem die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Victorbur dieses Lied anstimmen, für alle Zuhörenden ein kleiner musikalischer Leckerbissen. Es ist nur ein Lied aus dem reichhaltigen Repertoire des Chores, aber es dokumentiert in nachhaltigem Sinn das Chormotto, das seit nunmehr 60 Jahren das Singen und Wirken bestimmt. „Wir singen zur Freude der Menschen und zur Ehre Gottes. Und das macht uns riesigen Spaß“, sagt Pastorin Andrea Düring-Hoogstraat. Sie ist seit 1997 Leiterin der 1948 vom damaligen Diakon Theodor Cramer gegründeten Chorgemeinschaft.

Das 60-jährige Bestehen des Kirchenchores wird Sonntag ab zehn Uhr mit einem Festgottesdienst gefeiert.

Gefeiert wird das 60-jährige Bestehen am Sonntag im Rahmen eines um 10 Uhr beginnenden Festgottesdienstes. Außer dem Victorburer Kirchenchor sorgen der Gemischte Chor Südbrookmerland, der Gemischte Chor Neu-Ekels, der Männerchor Neu-Ekels und der Gitarrenchor Victorbur für einen das Jubiläum würdigenden musikalischen Rahmen.

Anschließend findet im Gemeindehaus eine zünftige Teetafel statt.

Von den Gründungsmitgliedern, so sagt Andrea Düring-Hoogstraat, lebt nur noch Christine Poppen aus Uthwerdum. „Sie ist inzwischen 85 Jahre alt und kann aus gesundheitlichen Gründen leider nicht mehr mitsingen, aber sie drückt uns die Daumen“, erklärt sie. Am längsten aktiv dabei sei Johann Ditzfeld aus Süd-Victorbur. „Er singt seit über 50 Jahren im Chor“, so die Pastorin weiter. Die beiden ältesten aktiven Chormitglieder sind Tini Ocken und Bruno Kelm. „Beide sind über 80 und wollten, als sie 80 wurden, eigentlich aufhören. Aber nun machen sie doch weiter mit. Die Freude am gemeinsamen Singen hat sie noch nicht losgelassen. Und das ist sehr schön“, meint die Pastorin. „Wir sind, so glaube ich, eine intakte Gemeinschaft, bei der das Alter keine Rolle spielt. Unsere jüngste Aktive ist Maike Theessen. Und die gerade mal 30. Wenn man so will, hat der Chorgesang mehrere Generationen zusammengeführt“, stellt die Chorleiterin fest.

Dass von den 30 Mitgliedern nur sechs Männer seien, sei zwar sehr schade, aber nicht zu ändern. „Offensichtlich meinen viele, ein Kirchenchor sei eine Frauendomäne“ lacht sie. Dabei weist sie daraufhin, dass jeder unabhängig von Alter und Geschlecht, gerne bei einer der Chorproben, die jeweils montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus stattfinden, vorbeischauen kann. „Wir sind für jede Verstärkung dankbar“, betont sie. Entscheidend seien nicht die gesanglichen Qualitäten, sondern vor allem die Freude am gemeinsamen Chorgesang.

„Unser Repertoire umfasst durchaus nicht nur die klassischen Kirchenlieder. Wir singen auch viele moderne Stücke. Darunter auch durchaus peppige englischen Ursprungs. Allerdings mit deutschen Texten“, glaubt Düring-Hoogstraat mögliche Nachwuchssorgen zu vermeiden. „Mir ist bekannt, dass viele Kirchenchöre ums Überleben kämpfen. Ein Festgottesdienst ohne den vollen und melodischen Gesang eines Kirchenchores ist für mich aber unvorstellbar. Um diese Tradition zu erhalten, ist es wichtig, das Repertoire flexibler, und vor allem moderner zu gestalten. Und das haben wir getan“, wirbt sie um Nachwuchs.

Der Victorburer Kirchenchor, dessen Sprecherin Hilkea Theessen ist, und bei dem sich Richard Brinkmann und Juliane Strube in einem Finanz- und Festausschuss um notwendige organisatorische Angelegenheiten kümmern, singt außer bei allen kirchlichen Festen auc
zahlreichen ande
sen. So zum Beisp
denen Hochzeite
burtstagen. Schon
der Chor, wie zu
bei der 750-Jahr-F
che auch mit ande
zu einem stimm
Gesamtchor zus
funden.

Mehrfach wur
men mit den Eke
das Passionsorato
auf gen Jerusale
führt. Aber außer
Auftritten bietet d
nen Mitgliedern
ein reichhaltiges
Programm an. Da
Grillabende und
che Adventsfeier
Ausflüge, wie zul
selkirche auf Balt

Der erste Victorburer Kirchenchor. Eine Aufnahme aus dem Jahr 1950. Foto: privat

BISHERIGE CH

In der 60-jährigen
gab es sieben
Theodor Cramer v
1950, Otto Seege
bis 1957, Rudolfa
1958 bis 1990,
termann von 199
Johanna Hangen
bis 1994, Ange
Scheepker von
1996, Andrea Dü
traat von 1997 bis